Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/1858

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Fritz (Ludwigshafen), Leicht, Gewandt, Dr. Birrenbach, Dr. Althammer, Haase (Kassel) und Genossen

betr. **internationale Organisationen, die sich mit Entwicklungshilfe befassen**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Ministerien sind für die internationalen Organisationen, die sich mit Entwicklungshilfe befassen und für die wir im Bundeshaushalt Beiträge bereitstellen, insbesondere in personeller und sachlicher Hinsicht zuständig?

2. Beabsichtigt die Bundesregierung eine stärkere Koordination dieser internationalen Arbeit durchzuführen, und wie soll diese erfolgen?

3. Gibt es eine Stelle in der Bundesregierung, die ständig die Arbeit aller dieser internationalen Organisationen beobachtet, und in welcher Weise geschieht dies?

4. Wie viele deutsche Staatsangehörige sind in den obengenannten internationalen Organisationen tätig (insgesamt, als Experten in höheren Verwaltungspositionen usw.), und in welchem Verhältnis ist der finanzielle Beitrag zum personellen Engagement zu sehen?

5. Wie erfolgt, gleichgültig, ob ein internationaler Arbeitgeber vorübergehend oder dauernd für deutsche Staatsangehörige in internationalen Organisationen zuständig ist, eine personelle sachliche, fachliche und soziale Betreuung dieses Personenkreises durch die Bundesregierung?

Druck: Buchdruckerei R. Madel, 53 Bonn, Bonner Talweg 100
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 63551

6. Gibt es eine Art Zentralkartei für diesen Personenkreis oder über Personen, die für einen Einsatz in internationalen Organisationen in Frage kommen?

Bonn, den 22. Januar 1964

Dr. Fritz (Ludwigshafen)
Leicht
Gewandt
Dr. Birrenbach
Dr. Althammer
Haase (Kassel)
Dr. Artzinger
van Delden
Frau Engländer
Gedat
Dr. Hahn (Heidelberg)
Dr. Hauser
Josten
Lenze (Attendorn)
Leonhard
Neumann (Allensbach)
Dr. Pflaumbaum
Rauhaus
Dr. Serres
Dr. Sinn
Dr. Stecker
Dr. Freiherr von Vittinghoff-Schell
Weigl